

Putzen, bügeln und einkaufen für die Mieter

Ältere Arbeitskräfte bilden Serviceteam

Offenbach (tm) - Putzen, reparieren, bügeln, einkaufen - das sind nur einige der Serviceleistungen, die die rund 3000 Offenbacher Mieter der Nassauischen Heimstätte seit Mitte Juli teils gratis, teils gegen geringes Entgelt in Anspruch nehmen können. Ansprechpartner ist das Wohn-Service-Team (WST), ein gemeinsames Projekt der MainArbeit GmbH Offenbach, der Gemeinnützigen Offenbacher Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft (GOAB) und der Nassauischen Heimstätte. Nach den ersten Wochen zeigt sich: die Projektbeteiligten haben mit diesem mieternahen Serviceangebot eine echte Marktlücke besetzt.

Zwei Frauen und acht Männer, alle über 50, haben im neuen Projekt einen Vollzeit-Arbeitsplatz gefunden. Sie sind bei der GOAB angestellt, die im Rahmen des Offenbacher Beschäftigungspakts "Chance 50 plus" für das Wohn-Service-Team verantwortlich ist. Projektpartner ist die Nassauische Heimstätte.

WST übernimmt für die Mieter der rund 3000 Wohnungen in Offenbach einfache Arbeiten im Haushalt, schließt Fernseher an, baut Möbel auf oder ab und hilft beim entsorgen von Sperrmüll. Die Serviceleistungen sind entweder kostenfrei oder aber gegen günstiges Entgelt (eine halbe Stunde für vier Euro) zu bekommen.

"Das Angebot ist allerdings nur in der besonderen Partnerschaft von MainArbeit, GOAB und Nassauischer Heimstätte möglich", erläutert Markus Brückner, Offenbacher Geschäftsstellenleiter des Wohnungsunternehmens. "Wir übernehmen 20 Prozent der Projektkosten, der Löwenanteil wird über den Beschäftigungspakt Chance 50 plus finanziert. Angestellt sind die Mitarbeiter des Wohn-Service-Team bei der GOAB. Ohne die Förderung durch die öffentliche Hand könnten wir unseren Mietern dieses Leistungspaket gar nicht bieten, die sind ja in der Regel nicht so betucht."

In Konkurrenz zu gewerblichen Dienstleistern trete man nicht, betonen die Beteiligten. Die zehn Mitarbeiter treten in grünen T-Shirts mit der Aufschrift: "Wir sind für Sie da" auf, versehen mit der Telefonnummer (069)36605330. Die Rufnummer geht ins Hauptquartier von WST in der Von-Gluck-Straße 12, doch sind die Büros auch in der Hans-Böckler- und der Carl-Ulrich-Siedlung.

Die Mitarbeiter haben einen auf ein Jahr befristeten Vertrag und verdienen nach der untersten Tarifgruppe des Öffentlichen Dienstes. Für Ihren Job wurden Sie zuvor qualifiziert. Ihre Leistungen kommen an: Über 2000 Stunden waren sie bereits aktiv. Dank Mundpropaganda steigt die Nachfrage täglich.